

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs-betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
16	28200 7832000 (2820014001)	Die Mittel wurden für den Erwerb einer Musikanlage benötigt, die für die Umrahmung von Trauungen und sonstigen Veranstaltungen im Dominikanerkloster (Kultur arche) eingesetzt wird. Die bisher genutzte Anlage war nicht mehr funktionstüchtig und eine Reparatur unwirtschaftlich.	apl.	700,00	MIN	700,00	28300 7832000 (2830013003)	41
17	51101 5211700	Die Mittel wurden für eine Verträglichkeitsanalyse im Zusammenhang mit der geplanten Ansiedlung eines ALDI-Marktes am Standort "Turmcarree" benötigt. Da die Stadt bereits die Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes beauftragt hat, war es sinnvoll hier auch die vorgenannte Analyse einfließen lassen und so die Verträglichkeit der Einzelhandelsplanungen im Turmcarree im gesamtstädtischen Kontext zu betrachten. Die Kostenübernahme erfolgt durch die Projektentwicklungsgesellschaft in voller Höhe.	apl.	6.000,00	ME	6.000,00	51101 4487000	61
18	36505 7831000 (3650516001)	Die Mittel wurden für die Anschaffung eines Spielgerätes "Wasserfall" für die Kita Wunderland benötigt. Die Deckung war durch zweckgebundene Zuschüsse des Landes im Rahmen der Arbeit als Konsultationskita gewährleistet.	üpl.	1.699,00	ME	1.699,00	36505 6811000 (3650516001)	40
19	36505 7832000 (3650511004)	Die Mittel wurden für die Anschaffung einer Kuschelecke für die Kita Wunderland benötigt. Die Deckung war durch zweckgebundene Zuschüsse des Landes im Rahmen der Arbeit als Konsultationskita gewährleistet.	üpl.	590,21	ME	590,21	36505 6811000 (3650511004)	40
20	55100 5241492	Für die Pflege des ehemaligen Laga-Geländes ist eine Spende in genannter Höhe eingegangen, die nunmehr zweckentsprechend für die Bewirtschaftung des Seeparks, insbesondere für die Pflege der Themengärten, eingesetzt wurde.	üpl.	250,00	ME	250,00	55100 4147100	23.4

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs-betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
21	11103 5431550	Die Mittel werden für die Beauftragung von Beratungsleistungen zur Begleitung der Stadt Prenzlau bei der Erarbeitung einer Strategie im Umgang mit der Umsatzsteuerthematik im Zuge gesetzlicher Neuregelungen sowie zur Klärung spezieller Doppikfragen benötigt. Durch Änderung des UStG erweitert sich die Umsatzsteuerpflicht für juristische Personen d. ö. R. spätestens zum 01.01.2021. Aus diesem Grund sind alle nicht hoheitlichen Tätigkeiten der Stadt im Hinblick auf eine mögliche Steuerpflicht zu prüfen. Des Weiteren fielen Steuerberatungsaufwendungen für die Erstellung des Liquidations-Jahresabschlusses und entsprechender Steuer-erklärungen für die LaGa Prenzlau 2013 gGmbH i. L. an.	apl.	7.553,88	ME	7.553,88	61100 4051000	20
				953,19		953,19	61100 4013000	
22	51101 5211830	Die Mittel wurden für die Fortschreibung der Stadtumbau-Strategie benötigt. Inhaltlich wird auf die Mitteilungsvorlage DS 35/ 2016 verwiesen.	üpl.	24.000,00	ME	8.000,00	51101 4140830	61
				ME	8.000,00	51101 4141830		
				ME	8.000,00	61100 4051000		
23	36504 7853000 (3650415001)	Die Mittel wurden für die Neuinstallation der Zutrittskontrolle in der Kita G. Scholl benötigt. Die verfügbaren Mittel waren nicht ausreichend.	apl.	266,69	MIN	266,69	36504 7853000 (3650414004)	65
24	12600 7853000 (1260013001)	Die vorliegende Baugenehmigung für den Feuerlöschteich Schönwerder bezieht sich auf die städtische Fläche vor der Dorfstr. Nr. 52, auf der sich eine Trinkwasserleitung einschl. Hausanschluss befindet, deren Umverlegung im Zuge der Maßnahme erforderlich war und erst vor Baubeginn festgestellt werden konnte. Hierfür liegt ein Angebot der Stadtwerke i. H.v. ca. 12.000 € vor. Die Nutzung einer anderen Fläche ist nicht möglich, da geeignete städtische Grundstücke nicht zur Verfügung stehen und ein Ankauf privater Flächen zu höheren Kosten führen würde als die Leitungsumverlegung.	apl.	12.000,00	MIN	10.000,00	51101 7852000 (5110111014)	65
						2.000,00	55200 7852000 (5520011003)	
25	36501 5271140	Die Mittel wurden für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung des Kita-Leiterinnen-Kongresses 2016 benötigt. Die Deckung war durch zweckgebundene Zuweisungen des Landkreises sichergestellt.	üpl.	571,84	ME	571,84	36501 4142000	40

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs-betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
26	12201 7832000 (1220112002)	Die Mittel wurden benötigt, um zwei Drucker für die Handfassungsgeräte für die Überwachung des ruhenden Verkehrs auszutauschen. Die vorhandenen Geräte waren defekt und mussten ersetzt werden. Die Kosten waren höher als geplant.	üpl.	700,00	MIN	700,00	12600 7832000 (1260012007)	32
27	28300 5222120	Die Mittel wurden für die Begleichung der Domain-Gebühren für die Dachmarke "KlosterGut" benötigt. Die Kündigung des Vertrages konnte erst nach vollständiger Abrechnung der Fördermittel bei der LASA erfolgen. Ein Planansatz war nach Beendigung des Projektes nicht mehr vorgesehen.	apl.	58,00	MIN	58,00	28300 5431580	41
28	21101 7851000 (2110115001)	Die Mittel wurden benötigt für die schadensbedingte Wiederherstellung des Gebäudes der Grundschule Artur-Becker nach dem Sturmschaden im Jahr 2015. In Abstimmung mit der Versicherung wurden die relevanten Leistungen im Zusammenhang mit den Ausschreibungen zur Brandschutzertüchtigung ausgeschrieben und beauftragt. Die Deckung war durch Schadenersatzleistungen der Versicherung sichergestellt.	üpl.	26.606,66	ME	26.606,66	21101 6461020	65
29	28200 7831000 (2820016001)	Die Mittel wurden für die Anschaffung einer Lichtwerbeanlage für den Eingangsbereich des Dominikanerklosters eingesetzt. Die Deckung war durch zweckgebundene Zuweisungen für den Kulturbereich sichergestellt.	apl.	4.896,85	ME	4.896,85	28200 6818000 (2820016001)	41
30	25102 5281100	Die Mittel wurden für den Erwerb eines Roll Ups für die Zentralstelle für Sprache und Literatur (Archiv) benötigt. Die Deckung war durch eine zweckgebundene Spende der Sparkasse Uckermark sichergestellt.	üpl.	100,00	ME	100,00	25102 4147100	41
31	36503 5429100	Die Mittel wurden für die Gestaltung des 50. Geburtstages des Hortes der Kita Kinderland benötigt. Ein erhöhter Haushaltsansatz war zum Zeitpunkt der Planung nicht vorgesehen.	üpl.	500,00	ME	500,00	61100 4111000	40
32	36505 5429100	Die Mittel wurden für die Gestaltung des 60. Geburtstages der Kita Wunderland benötigt. Ein erhöhter Haushaltsansatz war zum Zeitpunkt der Planung nicht vorgesehen.	üpl.	500,00	ME	500,00	61100 4111000	40

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs- betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
33	21101 7821000 (2110116004)	Die Mittel wurden zur Zahlung des Abführungsbetrages nach Vollzug des Entschädigungsgesetzes (EntschG) an das Bundesamt für zentrale Dienste und Vermögensfragen für die Grundstücke der Gemarkung Prenzlau, Flur 6, Flurstücke 112/71, 111/14 und 79/27 (Gelände GS A. Becker) benötigt. Die Mittel wurden zentral im Produkt 11106 geplant, sind jedoch direkt dem Grund und Boden der Schule zuzuordnen.	apl.	545,04	MIN	545,04	11106 7821000 (1110616001)	23.4
34	28200 7832000 (2820014001)	Die Mittel wurden für den Erwerb eines Wickeltisches für das Dominikanerkloster eingesetzt. Das Angebot von Kinderveranstaltungen hat deutlich zugenommen und es gab bis dato keine Möglichkeit, Kleinkinder zu wickeln. Da der Wickeltisch im Behinderten-WC des Waschhauses eingebaut wurde und dem vorhanden Stil und Dekor entsprechen sollte, ergab sich der erhöhte Anschaffungswert.	apl.	400,00	MIN	400,00	28300 7831000 (2830013001)	41
35	54100 7853000 (5410011022)	Die Mittel wurden benötigt, um defekte Betonmasten von Straßenlaternen im Stadtgebiet zu ersetzen. Da die Übergabe der Straßenbeleuchtung an die Stadtwerke Prenzlau GmbH entgegen der Planung nicht vollzogen wurde, liegt die Verkehrssicherungspflicht weiterhin bei der Stadt.	apl.	10.000,00	MIN	10.000,00	21700 7851000 (2170013003)	65
36	28200 7832000 (2820014001)	Ein Teil der zweckgebundenen Zuweisungen für den Kulturbereich wurde entgegen der Planung für investive Zwecke eingesetzt. Im vorliegenden Fall wurden 3 Zelte für Veranstaltungen des Dominikanerklosters angeschafft.	apl.	1.099,67	ME	1.099,67	28200 6818000 (2820014001)	41
37	11106 7831000 (1110616005)	Die Mittel wurden benötigt, um einen reparaturbedürftigen Rasenmäher zu ersetzen. Die Reparaturkosten überstiegen nach Prüfung bei Weitem den Wert des vorhandenen Rasenmähers, so dass ein neuer Mäher (gebraucht) angeschafft wurde, um die Grünflächenpflege im Stadtpark und in den Ortsteilen zu gewährleisten.	apl.	1.358,03	MIN	227,13	11104 7832000 (1110412003)	23.4
					MIN	1.000,00	11106 7832000 (1110616004)	
					ME	130,90	11106 6831000 (1110616005)	
38	57101 5431250	Die Mittel wurden zur Begleichung von GEMA-Gebühren für diverse Veranstaltungen mit städtischer Beteiligung (Kulinarische Meile, Biermeile, Stadtfest, Automeile) benötigt. Die Aufwendungen wurden bei der Planung irrtümlich nicht berücksichtigt. Die Erstattung der Aufwendungen erfolgte in voller Höhe durch die Werbe- und Interessengemeinschaft.	apl.	5.000,00	ME	5.000,00	57101 4488000	GSM

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs- betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
39	51101 7815000 (5110116007)	Die Mittel wurden an kommunale Wohnungsunternehmen weitergereicht für die einfache Herrichtung leerstehender Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen. Hierfür stehen als Deckung zu 100% Fördermittel (Bund/ Land) zur Verfügung.	apl.	30.937,20	ME	15.468,60	51101 6810000 (5110116007)	61
						15.468,60	51101 6811000 (5110116007)	
40	21103 7832000 (2110311006)	Die Mittel wurden für den Neuerwerb eines Beamers für die Grundschule Diesterweg eingesetzt. Eine Reparatur des vorhandenen Gerätes war nicht mehr möglich.	üpl.	453,28	MIN	453,28	21700 7851000 (2170013003)	40
41	54100 7821000 (5410010019)	Die Mittel wurden benötigt, um zum einen die Gebühren für die Grundstücksverkehrsgenehmigung zur UR-Nr. 2082/ 2015 an den Landkreis Uckermark zu begleichen (GB-Blatt 6608, Flur 1 Flst. 78, 80; Flur 2 Flst. 394, 407, 410, 412, 414). Zum anderen war eine Entschädigungszahlung für eine Teilfläche eines Alstflurstücks (Flur 42, Flst. 49/2) zu entrichten. Die Mittel wurden zentral auf dem Produktkonto 11106.7821000 geplant, da es sich jedoch hier um Straßenflächen handelt, ist die Auszahlung dem Produkt 54100 zuzuordnen.	apl.	118,32	MIN	118,32	11106 7821000 (1110616001)	23.4
42	27200 5271690	Die Mittel wurden benötigt, um die Aufwendungen für das Projekt "Bilderbuchkino" zu begleichen. Die Deckung ist durch zweckgebundene Zuweisungen des Bundes sichergestellt.	apl.	400,00	ME	400,00	27200 4140690	41
43	11106 7821000 (1110616001)	Die Mittel wurden benötigt, um den zu leistenden Abführungsbetrag nach dem Entschädigungsgesetz (EntschG) für das Grundstück Flur 42, Flst. 49/2 an das Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen auszuzahlen. Die Mittel wurden auf dem Bestandskonto 11106.0291000 (sonstige unbebaute Grundstücke) geplant, die Zuordnung musste jedoch auf dem Bestandskonto 11106.0411000 (Grund und Boden des Infrastrukturvermögens) erfolgen.	apl.	78,32	MIN	78,32	11106 7821000 (1110616001)	23.4
44	53802 5241330	Die Reinigung der öffentlichen Bedürfnisanstalten musste aufgrund der kurzfristigen Kündigung durch den bisherigen Pächter neu ausgeschrieben werden. Es handelt sich nun nicht mehr um einen Zuschuss zur Bewirtschaftung durch einen Pächter, sondern um einen Dienstleistungsvertrag für Reinigungsleistungen, so dass Zuordnung zu den Konten angepasst und die Haushaltsmittel entsprechend verschoben wurden.	apl.	9.900,00	MIN	9.900,00	53802 5317010	23.4

lfd. Nr.	Produktkonto (ggf. Invest-Nr.)	Begründung	üpl./ apl.	bewilligter Betrag in EUR	Minderaufwand/-auszahlung; Mehrertrag/-einzahlung	Deckungs-betrag in EUR	Produktkonto, das die Deckung gewährleistet (ggf. Invest-Nr.)	zuständiges Fachamt
45	11102 5271320	Die beantragten Mittel wurden zur Ausrichtung der diesjährigen Betriebsfeier benötigt. Aufgrund von Preiserhöhungen waren die verfügbaren Mittel nicht ausreichend.	üpl.	414,51	MIN	414,51	11101 5271850	Ref. BM
46	53802 5241450	Die Bewirtschaftung der öffentlichen Bedürfnisanstalten erfolgt aufgrund der Kündigung des bisherigen Pächters nunmehr wieder durch die Stadt selbst (vgl. auch lfd. Nr. 44), so dass die Aufwendungen für Wasser/ Abwasser gegenüber der Stadt abgerechnet werden und somit dem angegebenen Produktkonto zugeordnet wurden.	apl.	850,00	MIN	850,00	11106 5241450	23.4
47	12600 7821000 (1260016002)	Die Mittel wurden für den Ankauf der Feuerlöschteiche in Wollenthin und Bündigershof eingesetzt. Diese befanden sich bis dato in privatem Eigentum, wurden aber bereits seit Jahren für die Öffentlichkeit genutzt und durch die Stadt bewirtschaftet. Nunmehr lag ein Verkaufsangebot des Eigentümers vor und ein entsprechender Grundstückskaufvertrag wurde geschlossen.	apl.	20.000,00	MIN	20.000,00	11106 7821000 (1110616001)	23.4
48	25101 5271150	Die Mittel wurden für ein Kunstprojekt der Schüler der Grundschule Diesterweg eingesetzt. Die über den Planansatz hinaus erforderlichen Mittel wurden durch den Förderverein der Schule erstattet.	üpl.	2.200,00	ME	2.200,00	25101 4488000	41
49	27200 5431580	Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek benötigten für ihre Arbeit mit Kindern und Erwachsenen ein Gesundheitszeugnis, da bei diversen Projekten auch ein Catering für die Besucher angeboten wird. Diese Aufwendungen wurden bei der Planung nicht berücksichtigt.	apl.	87,00	MIN	87,00	27200 5271150	41
50	11101 5271100	Die Mittel wurden für die Begleichung der GEMA-Gebühren für die Musiknutzung beim Neujahrsempfang benötigt. Die Gebühren haben sich gegenüber den Vorjahren deutlich erhöht, so dass der geplante Ansatz nicht ausreichend war.	üpl.	1.572,40	ME	1.572,40	61100 4051000	Ref. BM
Summe:				173.360,09		173.360,09		